

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 79 (1989)

Heft: 2-3

Bibliographie: Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fragen verlangen nach Antworten. Weder den Museen noch der Öffentlichkeit kann gleichgültig sein, was hier geschieht. Praxis und Selbstverständnis verschiedener Museen wären zu erörtern, die Rolle der Medien müsste beleuchtet, Interessen dargelegt, verschiedenste Faktoren im Gesamtzusammenhang der Kulturgesellschaft bestimmt werden. Das Museum ist Warenhaus, Fluchttort und Erfahrungsraum zugleich.

Wir möchten diese Frage thematisieren. Eine Zusammenarbeit von Museum für Gestaltung Zürich, Radio DRS und dem Pestalozzianum Zürich hat unter dem Titel *Museum total?* ein attraktives, auf mehreren Ebenen ansetzendes und medienübergreifendes Programm ermöglicht.

Das Patronat der Veranstaltungen haben der Verband der Museen der Schweiz VMS, der International Council of Museums ICOM (Sektion Schweiz) und die Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich RFZ übernommen.

(Pressetext)

Ein gemeinsames Programm, das sowohl eine Übersicht über die Radiosendungen wie die Themen der Vorträge und Diskussionen der Tagung enthält, ist erhältlich bei:

Museum für Gestaltung Zürich, Tagungssekretariat *Museum total?*,
Postfach, 8031 Zürich
Radio DRS, *Museum total?*, Postfach, 8042 Zürich

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

KATHARINA EDER MATT / DOMINIK WUNDERLIN, Weil noch das Lämpchen glüht. Lampen, Laternen und Licht. Basel, Schweizerisches Museum für Volkskunde, 1988. 63 Seiten, 60 Abb. (Begleitpublikation zur gleichnamigen Ausstellung). GOTTHILF ISLER, Das rätoromanische Margaretenlied – eine seelische Tragödie. Zur Bedeutung der «canzun de sontga Margriata» für unsere Zeit, in: Terra plana (Mels SG) Heft 4, 1988, S. 10–18.

PETER OCHSENBEIN und KARL SCHMUKI, Vom Reisen in alter Zeit. Texte und Bilder aus Handschriften und Drucken des 8. bis 18. Jahrhunderts. St. Gallen, Verlag am Klosterhof, 1989. 75 Seiten, Abb. (Begleitpublikation zur Ausstellung in der Stiftsbibliothek).

QUIRINUS REICHEN, Spuren in Holz geschnitten: reiche Volkskunst auf Buttermodellen. 1989, 64 Seiten, Abb. (Begleitpublikation zur Ausstellung im Milchwirtschaftlichen Museum Kiesen BE).

Adressen der Mitarbeiter:

Pfr. KARL IMFELD, 6064 Kerns

JOSEF MUHEIM, Bühlhof, 6064 Greppen

Prof. Dr. MARC SIEBER, Andreas Heusler-Strasse 30, 4052 Basel